

22.06.2023

Vernissage zur Sonderausstellung "Warum gibt es denn Kunst, wenn es doch Kriege gibt?"

Im Rahmen des Schwerpunktprogramms „Bloch im Exil“ eröffnet das Ernst-Bloch-Zentrum die von Andreas Pitz kuratierte Sonderausstellung mit dem Titel „Warum gibt es denn Kunst, wenn es doch Kriege gibt?“ Ob in der Bildhauerei, Fotografie oder Malerei, prägt das Exil auch Perspektiven in der zeitgenössischen Kunst. So werden ab dem 22. Juni 2023 im Ernst-Bloch-Zentrum Arbeiten der Künstler*innen Tammam Azzam, Lisa Bukreyeva, Madeleine Dietz, Felix Droese und Parastou Forouhar zu sehen sein. Auf diese Weise soll Blochs Exil-Biografie mit der gegenwärtigen Erfahrung von Migrierten und Exilierten in einen imaginären Dialog gebracht werden. Die Vernissage zur Ausstellung findet am Donnerstag, den 22. Juni 2023, um 18 Uhr statt. Der Eintritt zur Vernissage ist frei. Ein Rahmenprogramm mit Filmvorführung und Künstlerinnengespräch ergänzt die Ausstellung.

Datum: 22.06.2023 / 18:00 bis 20:00 Uhr